

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 30,- DM
 zuzüglich Porto
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
 Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
 Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1980

Nummer: 29

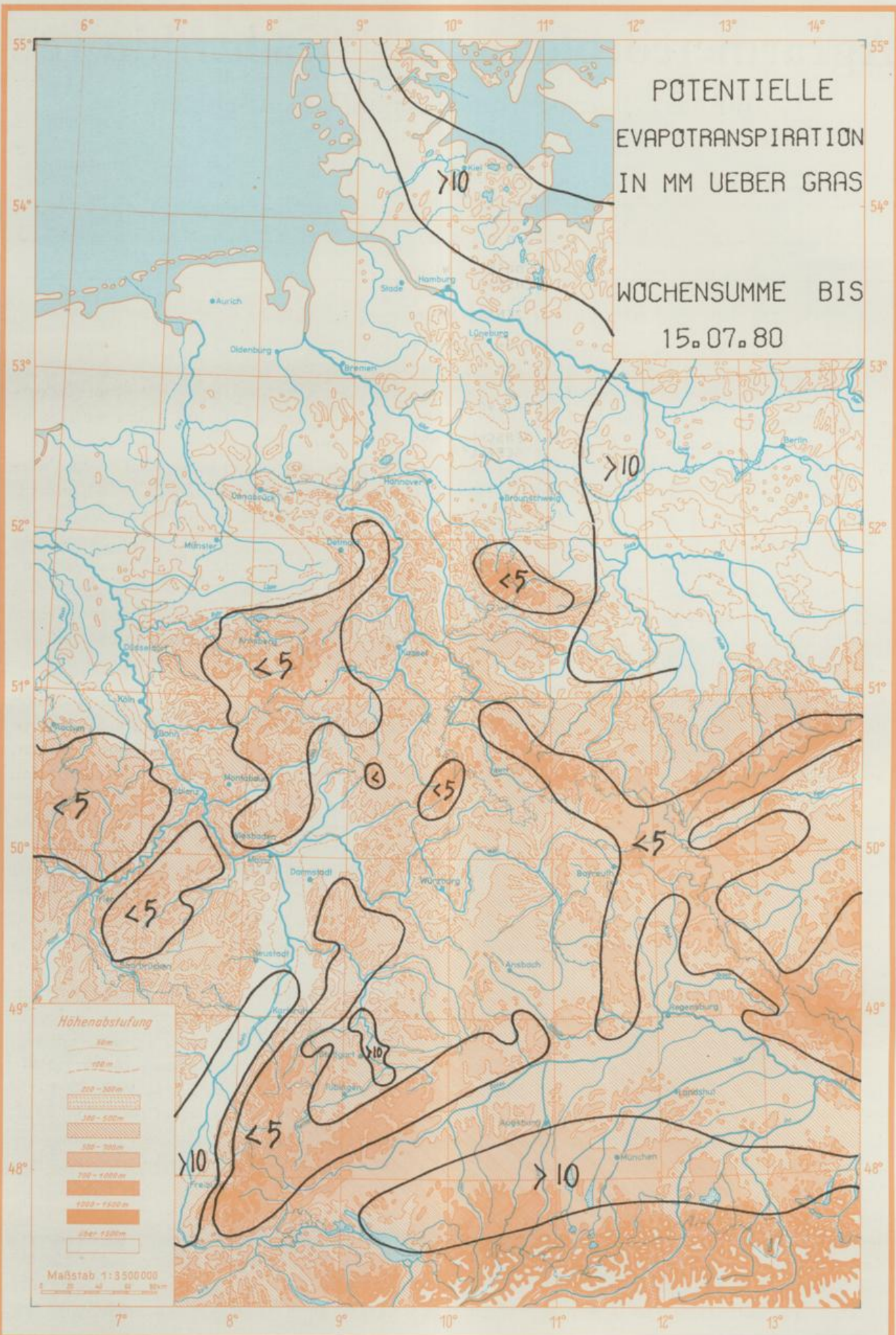
Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 10. bis 16.07.1980

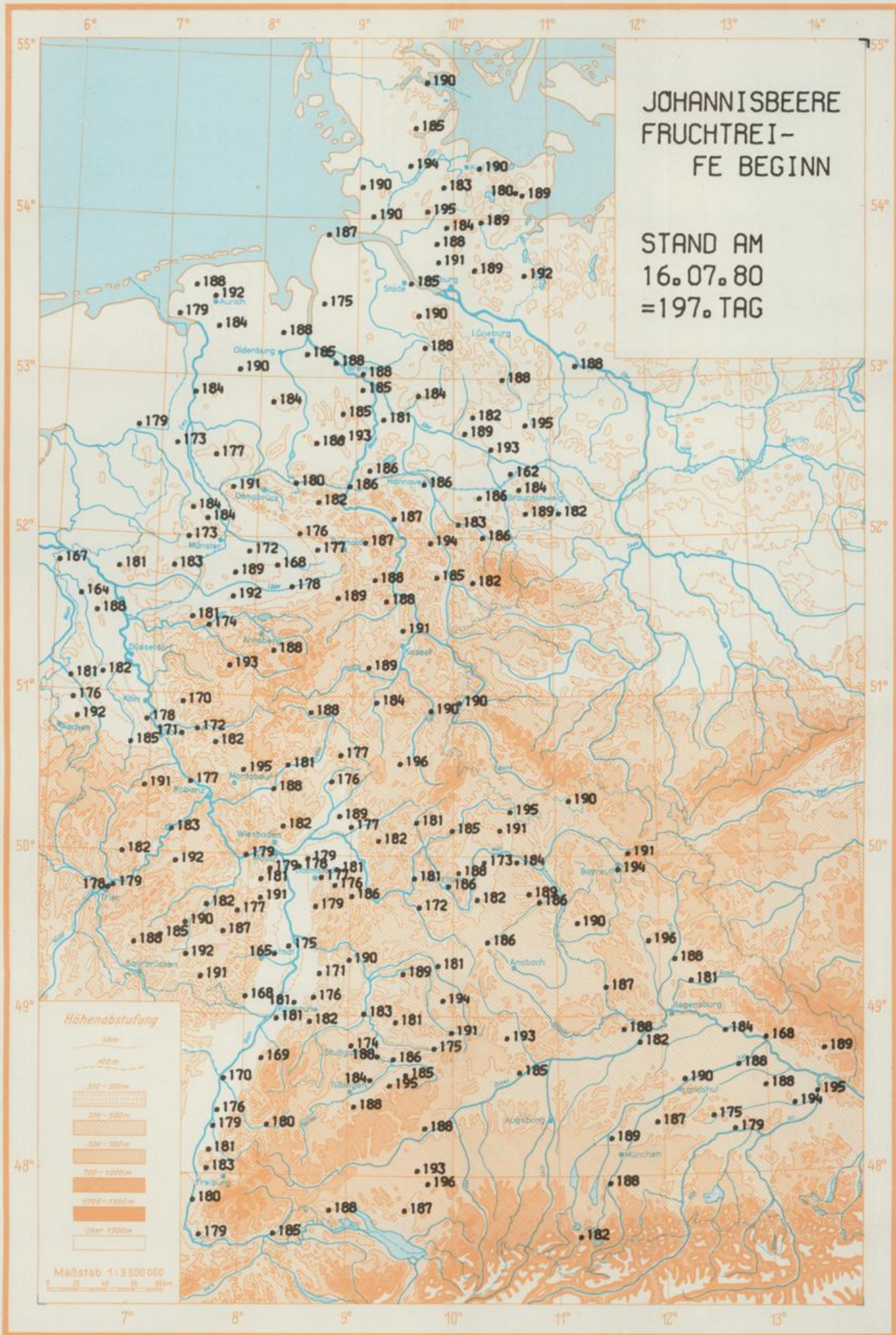
Die Niederschlagsfelder mehrerer Tiefdruckgebiete, die über dem nördlichen Mitteleuropa ostwärts wanderten, zogen in rascher Folge über das Bundesgebiet hinweg. Dabei wurde meist kühle Meeresluft herangeführt. Es kam zu langanhaltenden Niederschlägen, die zeitweise schauerartig verstärkt und mit Gewitter verbunden waren. Darin trat am 15. in Unterfranken ein Wirbelsturm auf, der Schäden im Forst und an Häusern verursachte. Lediglich am 12., 14. und 16. kam es zu kurzen Aufheiterungen. Am 13. verzeichnete das Küstengebiet auf der Rückseite einer Kaltfront Sonnenschein. Nur örtlich und an einzelnen Tagen konnten die Tageshöchsttemperaturen die 20 Grad Celsiusmarke erreichen oder geringfügig übersteigen. Im allgemeinen bewegten sich die Tageshöchsttemperaturen in den Niederungen zwischen 15 und 19 Grad Celsius und in den Mittelgebirgen zwischen 10 und 15 Grad Celsius. Die nächtlichen Tiefstwerte lagen nur 2 bis 6 Grad darunter. Das Flußsystem zeigte allgemein eine hohe Wasserführung mit gebietsweisen Ausuferungen.

In der abgelaufenen Berichtswoche hielt die Behinderung des Pflanzenwachstums bei anhaltender Nässe mit niedrigen Luft- und Bodentemperaturen an. Insbesondere waren die generative Phase, sowie das Wachstum wärmeliebender Kulturen behindert. Bei den übersättigten Böden, insbesondere deren zerfließenden Oberflächen, waren alle Feldarbeiten unmöglich. Lediglich auf leichtem Sand konnten tageweise Pflanzenschutzmaßnahmen und die Rodung von Frühkartoffeln vorangetrieben werden. Früh geworbenes Grünland zeigt weiterhin einen befriedigenden Nachwuchs. Das bei Einsetzen der Nässeperiode geschnittene, aber noch nicht eingefahrene Gut, ist verfault. Aber auch in noch auf dem Halm stehende Wiesen setzte verbreitet Fäulnis ein. So müssen diese Flächen dringend geräumt werden, damit wenigstens der zweite Schnitt für die Winterfütterung gewonnen wird. Da die Abfalldeponien die anfallenden Massen nicht verarbeiten können, Verbrennen bei der Nässe ausscheidet, ist eine Kompostierung die einzig mögliche Form der Beseitigung. Bei vielfach starkem Niederschlag mit Staunässe auf Grünland, findet die Zwergschlammschnecke beste Ausbreitungsbedingungen. Da sie der Zwischenwirt des Leberegels ist, wird dessen Befall in Schafen und Rindern zunehmen. Wintergerste ist in Tälern des Westens reif, kann jedoch bei hoher Korn- und Bodenfeuchte nicht geerntet werden. Entlang des Rheins zeigt sich bereits Auswuchs. Allgemein ist im Sommergetreide Zwiewuchs festzustellen, im Lagergetreide Durchwuchs. Gegen durchwachsende Unkräuter ist bisher kein Herbizid amtlich zugelassen. Wachstum und Reife der übrigen Getreidearten gehen verhalten voran. Mais litt besonders unter den niedrigen Temperaturen. Flächen mit Vergilbung nahmen zu, desgleichen Bestände, die bei insgesamt niedrigem Wuchs die Fahnen schieben. Rüben vertragen diese Witterung noch am besten. Schosser müssen jetzt unbedingt entfernt werden, bevor die Samenbildung stattfindet. Die Rodung von Frühkartoffeln war verbreitet unmöglich. So müssen jetzt Importkartoffeln die Marktlücke füllen, und später werden die Preise zusammenbrechen. Bis auf Restgebiete endete die befallsfreie Zeit mit der Krautfäule. Raps erlangte auf weiteren Flächen die Schnittrife. Der Befallsdruck pilzlicher Schädlinge, aber auch gebietsweise von Getreideläusen und Blattwanzen an Rüben nimmt zu. Gleichzeitig sind Pflanzenschutzmaßnahmen erschwert.

POTENTIELLE
EVAPOTRANSPIRATION
IN MM UEBER GRAS

WOCHENSUMME BIS
15.07.80





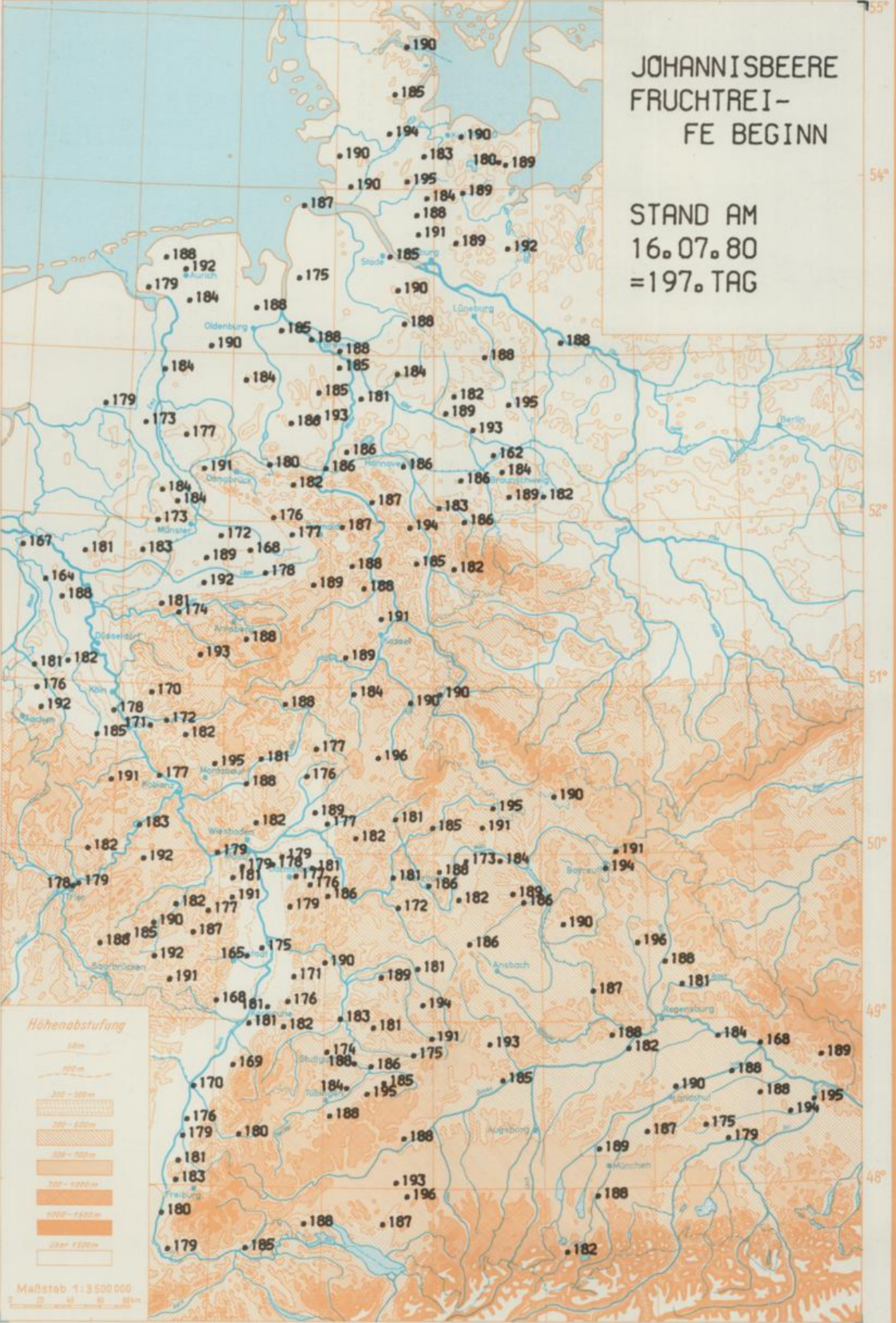
JOHANNISBEERE
FRUCHTREI-
FE BEGINN

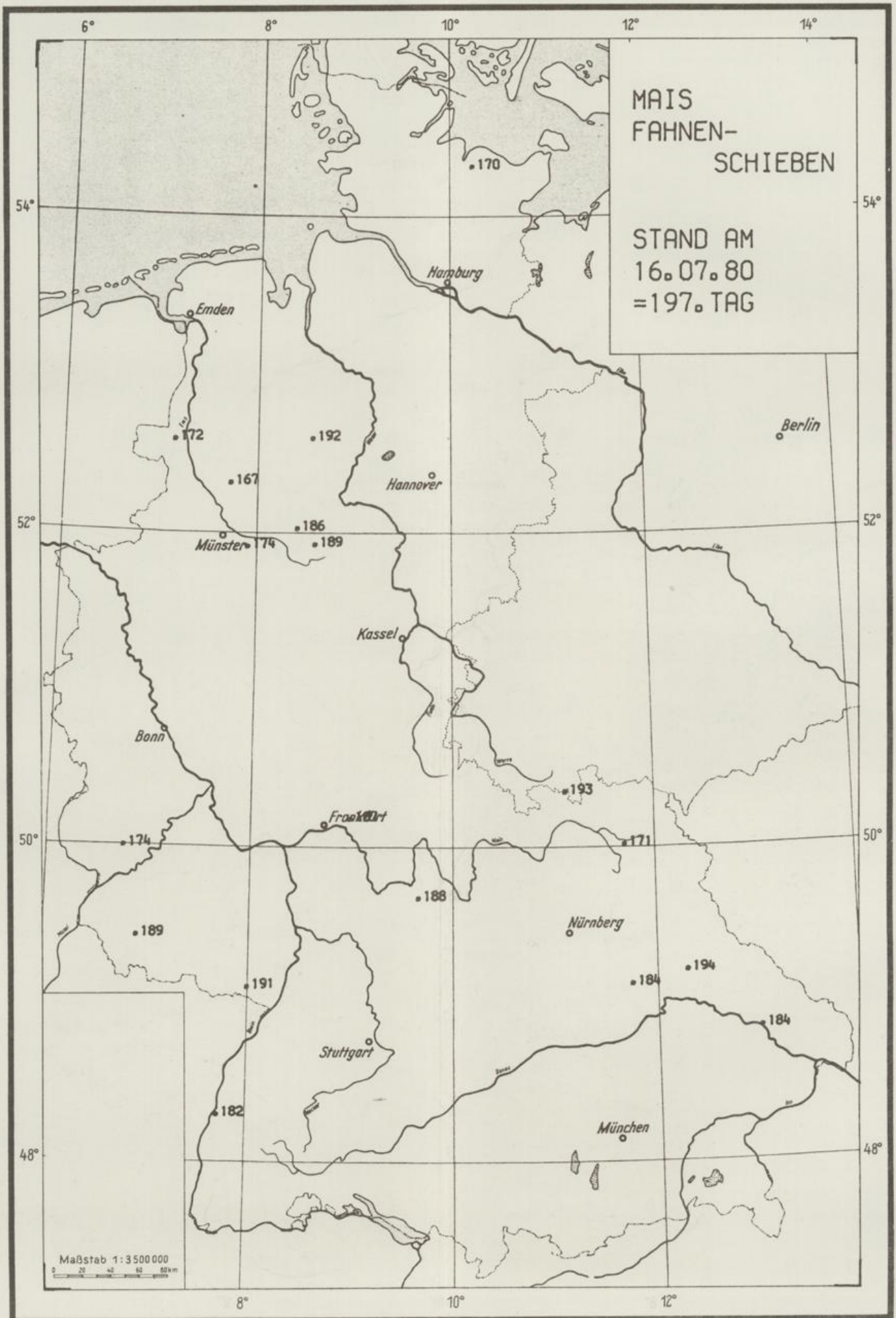
STAND AM
16.07.80
=197. TAG

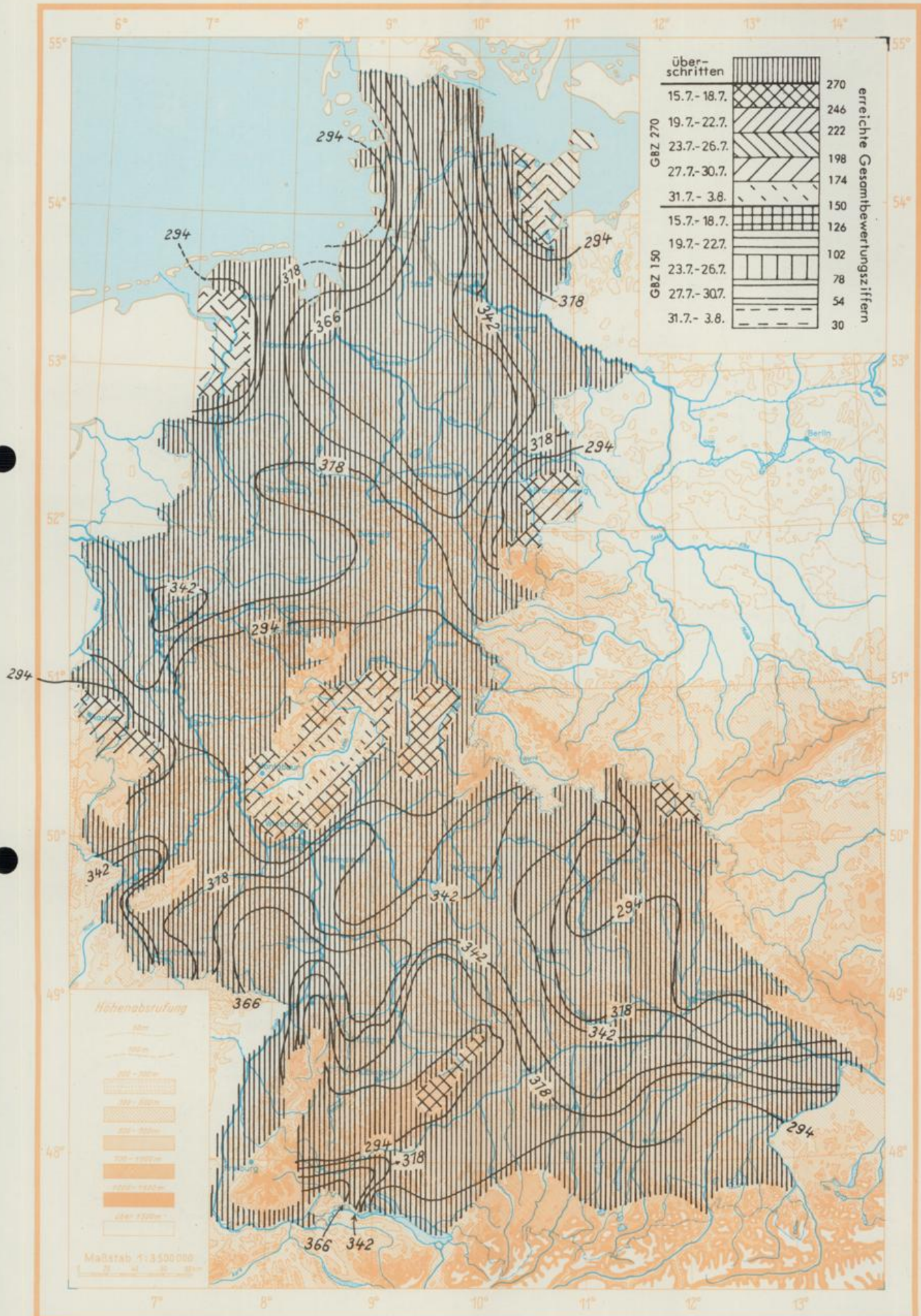
Höhenabstufung

- 0 - 50m
- 50 - 100m
- 100 - 200m
- 200 - 300m
- 300 - 400m
- 400 - 500m
- 500 - 600m
- 600 - 700m
- 700 - 800m
- 800 - 900m
- 900 - 1000m
- über 1000m

Maßstab 1:3 500 000







Überschritten		erreichte Gesamtbewertungsziffern
GBZ 270		
15.7.-18.7.	[Hatched pattern]	270
19.7.-22.7.	[Hatched pattern]	246
23.7.-26.7.	[Hatched pattern]	222
27.7.-30.7.	[Hatched pattern]	198
31.7.-3.8.	[Hatched pattern]	174
GBZ 150		
15.7.-18.7.	[Hatched pattern]	150
19.7.-22.7.	[Hatched pattern]	126
23.7.-26.7.	[Hatched pattern]	102
27.7.-30.7.	[Hatched pattern]	78
31.7.-3.8.	[Hatched pattern]	54
	[Hatched pattern]	30

Höhenabstufung

[Color swatch]	über 1000m
[Color swatch]	800 - 1000m
[Color swatch]	600 - 800m
[Color swatch]	400 - 600m
[Color swatch]	200 - 400m
[Color swatch]	0 - 200m

Maßstab 1:3.500.000

Phytophthora-Negativ-Vorhersage
Stand am 14.7. 1980, 7.00 Uhr

Vorausgerechnetes Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern für Kartoffelauflaufdaten um den 12. Mai 1980

Für andere Auflaufdaten ist das Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern mit Hilfe der Ergänzungskarte zu ermitteln.

SOMMERLINDE BEGINN DER BLUETE

STAND AM
16.07.80
= 197. TAG

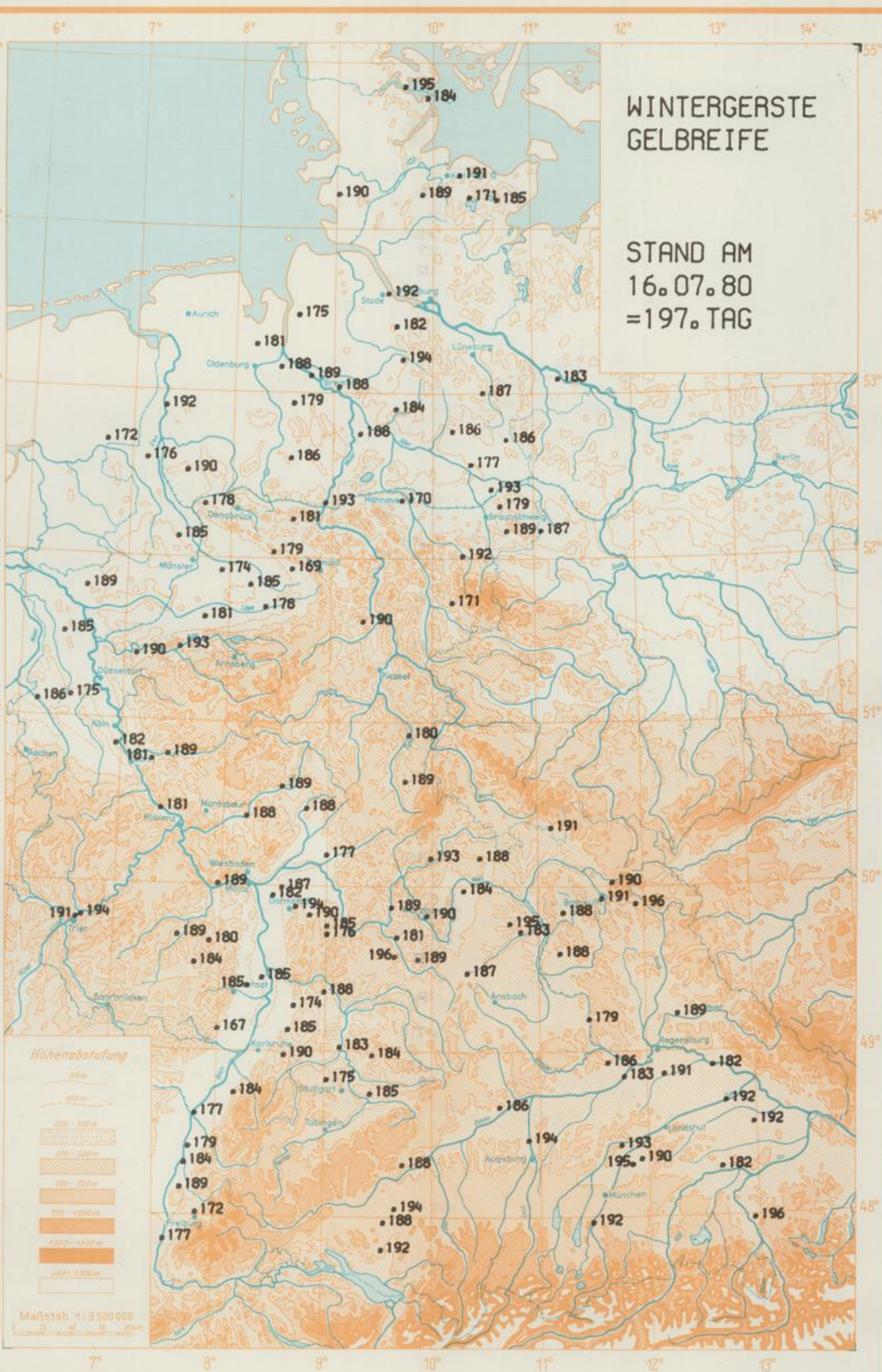
Höhenabstufung



Maßstab 1:3500000

WINTERGERSTE GELBREIFE

STAND AM
16.07.80
= 197. TAG



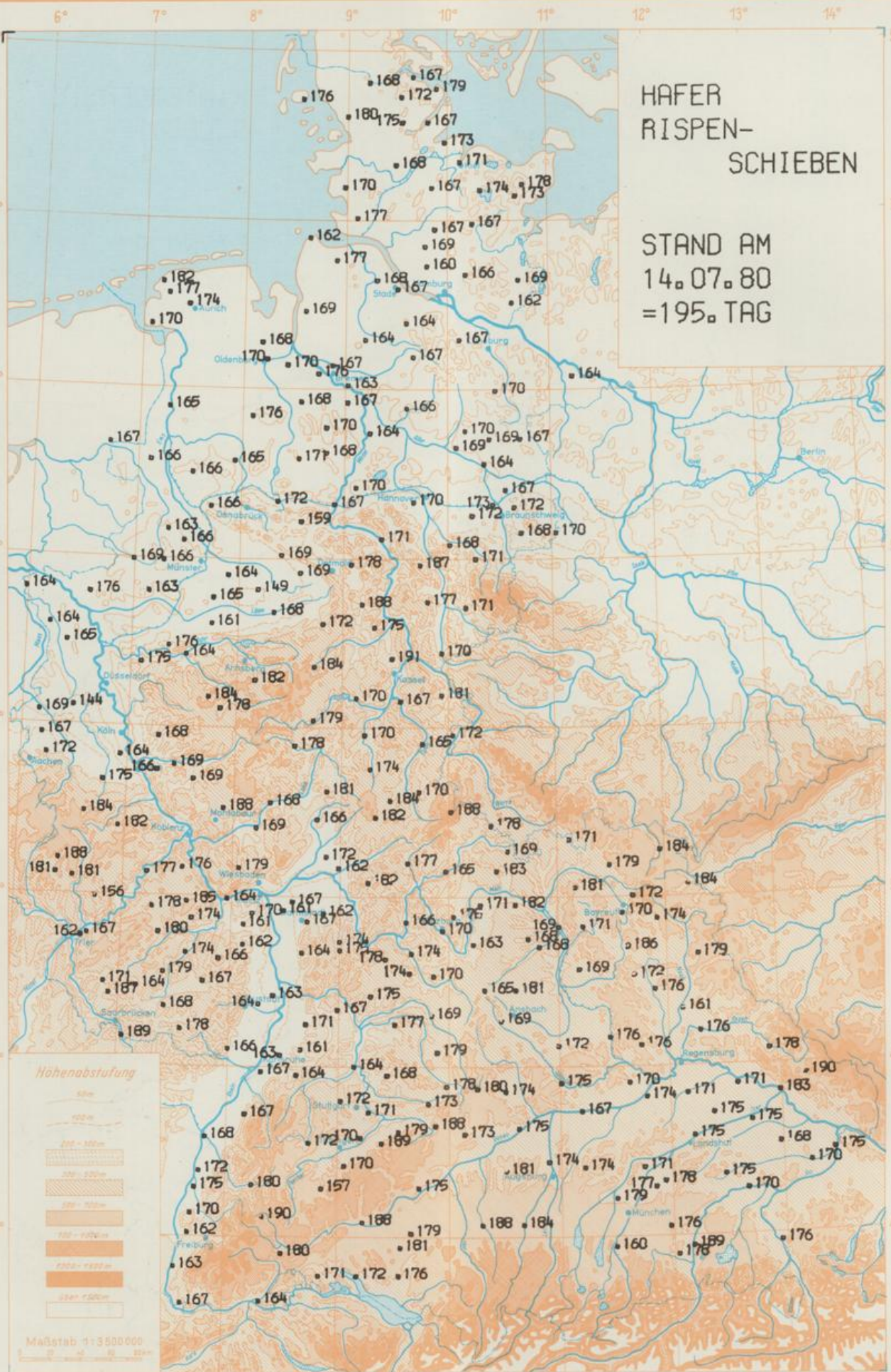
Höhenabstufung



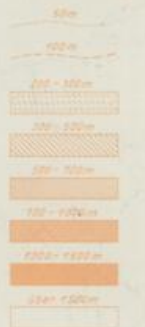
Maßstab 1:3 500 000

HAFER RISPEN- SCHIEBEN

STAND AM
14.07.80
=195. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 10. 7.1980 BIS MITTWOCH 16. 7.1980

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	0	0	2	9	2	2	17
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	17	15	14	19	16	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		14	12	11	11	9	12	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		13	11	11	10	7	13	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		17	17	15	14	15	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		17	17	15	14	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C		15	15	15	15	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50				56		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		93				98		
0- 60 CM TIEFE	%NK		95				104		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	0	2	26	5	3	9	50
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	75	80	91	52	76	78	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	1	0	3	1	1	9
WASSERBILANZ	MM	3	-1	1	26	2	2	8	41

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
HAFER	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	1	0	1	8	7	4	0	21
GLOBALSTRAHLUNG	1446	951	1094	2196	2585	1184	520	9976
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	20	17	17	17	19	18	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	13	12	10	7	12	11	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	13	12	9	5	12	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	18	17	16	16	17	16	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	18	17	16	16	16	16	14	
50 CM TIEFE GRAD C	17	17	16	16	16	16	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			44				41	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			67				62	
0- 60 CM TIEFE %NK			97				89	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	0	0	1	1	1	11	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	77	81	70	91	65	63	94	
VERDUNSTUNG MM	1	1	1	0	2	2	0	7
WASSERBILANZ MM	0	-1	-1	1	-1	-1	11	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES HEUES	UNTERDURCHSCHN.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	ABGEBLUEHT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	ABGEBLUEHT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	UNBEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	2	2	4	5	5	2	2	22
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	21	20	18	15	18	19	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	13	12	10	7	11	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	13	11	9	6	10	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	17	17	16	15	16	16	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	17	17	16	16	16	16	15	
50 CM TIEFE GRAD C	16	16	16	16	15	15	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***					35	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***					51	
0- 60 CM TIEFE %NK		***						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	5	0	3	2	4	0	0	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	74	73	61	82	68	66	68	
VERDUNSTUNG MM	2	2	2	1	2	2	2	13
WASSERBILANZ MM	3	-2	1	1	2	-2	-2	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	5	0	1	0	5	0	2	13
GLOBALSTRAHLUNG	1559	666	1073	853	1574	602	945	7272
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17	14	16	14	21	18	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	10	11	9	11	13	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	10	11	8	10	11	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	14	13	14	13	16	16	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	14	13	14	13	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C	14	14	14	14	14	14	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		70				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		137				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		101				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	4	13	6	5	7	10	2	47
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	63	93	80	90	64	83	75	
VERDUNSTUNG MM	2	0	1	0	2	1	1	7
WASSERBILANZ MM	2	13	5	5	5	9	1	40

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	0	1	0	3	0	2	6
GLOBALSTRAHLUNG	728	295	876	416	1344	304	1069	5032
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	11	13	10	18	15	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	8	8	7	9	12	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	8	8	6	9	12	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	11	11	11	13	13	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	11	11	12	13	13	
50 CM TIEFE GRAD C	13	12	12	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		104				102		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		185				189		
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	5	21	2	15	3	8	0	54
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	93	98	77	96	82	95	74	
VERDUNSTUNG MM	0	0	1	0	1	0	1	3
WASSERBILANZ MM	5	21	1	15	2	8	-1	51

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ABGEBLUEHT	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	SEHR SCHLEPPEND	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	SEHR SCHLEPPEND	GUT
MAIS	BEGINN DES SCHOSSENS	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	1	0	2	1	7	11
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	681	395	625	345	995	444	1715	5200
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	13	16	14	21	18	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	11	11	10	12	15	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	11	10	11	13	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	13	15	16	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	14	14	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	15	15	15	14	14	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			84				79	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			150				147	
0- 60 CM TIEFE	%NK			95				89	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	14	2	8	2	3	0	32
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	74	90	70	73	60	80	60	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	2	1	2	8
WASSERBILANZ	MM	2	14	1	7	0	2	-2	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
HAFER	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERRR.	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	VERSPAETET

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	2	0	1	0	1	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	563	438	1065	366	1269	314	1098	5113
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	15	18	14	22	21	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	11	12	12	13	15	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	12	11	12	14	13	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	15	14	17	16	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	15	16	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	15	0	3	14	0	10	0	42
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	86	68	59	87	55	90	57	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	2	1	3	1	2	12
WASSERBILANZ	MM	14	-2	1	13	-3	9	-2	30

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND			
WINTERROGGEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERRR.	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET

10.07. - 16.07.1980

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	3	0	0	2	1	5	0	11
GLOBALSTRAHLUNG	1262	508	620	1236	994	1414	703	6737
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	21	16	16	16	16	18	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	12	9	7	7	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	12	9	6	6	13	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	16	15	14	14	14	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	16	14	14	14	15	14	
50 CM TIEFE GRAD C	15	15	15	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			55				58	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			107				102	
0- 60 CM TIEFE %NK			101				100	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	0	1	0	5	0	0	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	70	84	95	85	92	68	86	
VERDUNSTUNG MM	2	1	0	1	0	2	1	7
WASSERBILANZ MM	0	-1	1	-1	5	-2	-1	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	1	0	1	4	1	8	2	17
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	19	15	15	16	17	19	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	14	11	9	9	13	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	13	14	12	8	8	13	10	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
50 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				42	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				95	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				97	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	7	0	9	8	7	0	2	33
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	91	74	90	88	93	55	64	
VERDUNSTUNG MM	0	1	0	1	0	3	2	7
WASSERBILANZ MM	7	-1	9	7	7	-3	0	26

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES HEUES	UNTERDURCHSCHN.	GUT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	UEPPIG
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	5	0	3	2	2	1	4	17
GLOBALSTRAHLUNG	1865	838	1275	973	1183	996	1123	8253
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	20	18	17	15	17	18	16	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	13	11	8	9	8	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	12	10	7	7	8	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	17	15	15	13	14	15	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	16	15	14	14	15	14	
50 CM TIEFE GRAD C	15	16	15	15	14	14	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			51			56		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			101			96		
0- 60 CM TIEFE %NK			96			96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	5	0	7	7	0	0	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	70	85	76	80	97	67	64	
VERDUNSTUNG MM	2	1	1	1	0	2	2	9
WASSERBILANZ MM	-1	4	-1	6	7	-2	-2	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	1	0	1	3	1	1	0	7
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	18	15	15	16	19	18	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	12	11	10	9	13	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	14	10	9	7	12	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	16	***	14	***	***	15	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	***	14	***	***	15	***	
50 CM TIEFE GRAD C	15	***	15	***	***	14	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			60			57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			91			90		
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	2	6	7	11	0	1	29
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	84	89	92	87	87	66	72	
VERDUNSTUNG MM	1	1	0	1	1	2	1	7
WASSERBILANZ MM	1	1	6	6	10	-2	0	22

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	0	0	0	0	0	4	4
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	15	13	17	17	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	11	11	10	10	14	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	11	12	10	10	13	12	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	14	15	16	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	14	15	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		71				75		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		107				115		
0- 60 CM TIEFE	%NK		90				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	4	8	17	9	11	0	52
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	93	78	90	91	91	54	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	0	0	0	2	4
WASSERBILANZ	MM	2	4	7	17	9	11	-2	48

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	OHNE FORTSCHR.	SCHLECHT
WINTERROGGEN			
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM SCHOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	0	1	0	3	0	5	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	12	17	13	19	18	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	11	10	10	11	15	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	10	10	9	11	14	12	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	12	14	12	15	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	14	13	14	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	14	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		73				62		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		111				109		
0- 60 CM TIEFE	%NK		92				80		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	12	0	6	2	8	0	30
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	86	93	76	88	85	94	56	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	0	1	0	2	5
WASSERBILANZ	MM	1	12	-1	6	1	8	-2	25

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM,TON)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	2	0	1	0	4	0	3	10
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	16	13	17	13	20	17	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	11	11	12	10	11	14	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	10	11	11	9	11	11	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	16	15	15	14	17	16	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	16	15	15	15	16	16	16	
50 CM TIEFE	16	16	16	16	15	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE			91			***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE			164			***		
0- 60 CM TIEFE			124			***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	3	5	3	7	1	7	0	26
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	80	93	75	86	70	93	75	
VERDUNSTUNG	1	0	1	1	2	0	1	6
WASSERBILANZ	2	5	2	6	-1	7	-1	20

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	5	0	1	0	4	0	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	1464	510	881	756	1347	827	678	6463
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	19	14	15	14	21	19	16	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	10	10	10	10	10	13	13	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	10	11	11	10	10	12	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	15	14	14	14	15	17	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	15	14	14	14	14	16	16	
50 CM TIEFE	15	15	14	14	14	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE		***				***		
0- 60 CM TIEFE		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	7	9	3	7	4	1	4	35
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	53	84	81	90	74	82	81	
VERDUNSTUNG	3	1	1	0	2	1	1	9
WASSERBILANZ	4	8	2	7	2	0	3	26

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE SCHLIESSEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

10.07. - 16.07.1980

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	4	4	1	4	0	13
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	566	507	880	1172	661	1411	897	6094
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	17	16	18	19	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	12	10	11	13	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	14	11	10	9	13	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	15	15	16	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	15	16	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			50			52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			73			95		
0- 60 CM TIEFE	%NK			76			99		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	24	2	4	7	12	1	1	51
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	94	78	79	83	92	61	73	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	1	0	2	1	6
WASSERBILANZ	MM	24	1	3	6	12	-1	0	45

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KUENSTLICHE HEUTROCKNUNG NOTWENDIG		
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS			
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	0	1	4	0	2	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	601	221	728	876	1099	721	871	5117
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	16	17	16	20	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	11	11	12	15	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	13	9	10	11	13	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	15	16	16	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	16	16	16	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			76			64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			122			110		
0- 60 CM TIEFE	%NK			102					
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	37	4	1	1	1	1	0	45
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	90	95	65	70	69	86	64	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	2	1	2	1	2	9
WASSERBILANZ	MM	36	4	-1	0	-1	0	-2	36

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
HAFER	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	0	0	0	0	2	2
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	364	229	586	419	663	535	1169	3965
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	14	14	13	16	16	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	11	11	10	12	12	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	11	10	9	11	12	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	12	14	15	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	14	12	14	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	14	13	13	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		88					63	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		103					99	
0- 60 CM TIEFE	%NK		131				102		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	7	1	4	5	15	12	0	44
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	89	95	85	95	96	61	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	0	1	0	0	2	3
WASSERBILANZ	MM	7	1	4	4	15	12	-2	41

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	BESCHLEUNIGT	UEPPIG
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	UEPPIG
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ERENTE MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	2	0	0	1	3	6
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	17	12	16	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	10	10	12	12	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	10	10	9	12	12	10	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	14	14	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	13	13	14	13	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	13	13	13	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		80					85	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		136				146		
0- 60 CM TIEFE	%NK		94				106		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	3	4	10	18	25	0	66
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	89	92	65	82	86	95	62	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	2	1	1	0	2	6
WASSERBILANZ	MM	6	3	2	9	17	25	-2	60

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	ERENTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	0	0	2	1	0	4	8
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	16	16	15	17	17	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	11	10	10	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	12	11	9	9	9	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	16	16	15	15	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		79				73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		134				134		
0- 60 CM TIEFE	%NK		117				112		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	10	3	2	1	9	0	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	87	89	85	77	89	62	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	1	1	2	7
WASSERBILANZ	MM	5	9	3	1	0	8	-2	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	SCHLECHT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM SCHOSSEN	NORMAL	UEPPIG
FRUEHKARTOFFELN	BESTAENDE SCHLIESSEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	2	3	1	2	9
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	682	451	678	905	938	765	1027	5446
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	16	15	19	17	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	11	10	11	12	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	12	9	9	10	10	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	14	16	16	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	15	16	16	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	15	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	9	6	4	4	1	7	0	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	71	84	64	80	70	82	63	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	2	1	2	10
WASSERBILANZ	MM	8	5	2	3	-1	6	-2	21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
WINTERROGGEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	1	1	1	3	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	534	317	672	878	524	684	1124	4733
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	16	18	15	18	17	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	13	11	11	12	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	12	11	10	12	13	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	15	14	15	16	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	15	15	14	15	16	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	15	15	15	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			79			***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			105			***		
0- 60 CM TIEFE	%NK			104			***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	8	3	6	2	18	10	0	47
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	75	76	64	76	80	82	59	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	1	1	2	9
WASSERBILANZ	MM	7	2	4	1	17	9	-2	38

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	NICHT ANGEBAUT		
HAFER	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	RESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	GIPFELN	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	1	0	0	1	3
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	861	521	748	972	875	562	1155	5694
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	14	16	15	18	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	11	11	10	11	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	11	11	10	11	13	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	14	15	14	15	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	14	15	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			59			73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			105			114		
0- 60 CM TIEFE	%NK						77		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	4	4	6	10	12	0	41
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	83	92	87	70	91	90	58	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	0	1	2	6
WASSERBILANZ	MM	4	4	3	5	10	11	-2	35

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN	UNTERDURCHSCHN.	VERSPAETET
WINTERROGGEN	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM KORNWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM KORNWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
HAFER	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM SCHOSSEN	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		GUT
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM		BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
SUESSKIRSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN			